

# Das Freiwilligen-Zentrum startet durch

Ab sofort gibt es in Stadtbergen eine neue Anlaufstelle für Bürger, die sich ehrenamtlich engagieren wollen. Im Angebot sind viele Bereiche von Soziales über Kultur bis zum Sport.

**Stadtbergen** Bürgerinnen und Bürger, die sich ehrenamtlich engagieren möchten, haben ab sofort eine neue Anlaufstelle in Stadtbergen: Das Freiwilligen-Zentrum Stadtbergen hat seine Arbeit aufgenommen. Die Einrichtung, die in Zusammenarbeit mit dem Freiwilligen-Zentrum Augsburg entstanden ist, hat zum Ziel, das ehrenamtliche Engagement in der Be-

## Ehrenamtliche Arbeit ist in der Gesellschaft unverzichtbar

völkerung durch umfassende Beratung und Information zu fördern.

Interessierte erhalten Auskunft darüber, welche bestehenden oder auch neuen Möglichkeiten es im Stadtgebiet gibt, um sich ehrenamtlich zu betätigen – sei es in den Bereichen Soziales, Kultur, Kirche, Ökologie oder Sport. Gezielt erhalten Bürgerinnen und Bürger somit Informationen, welches Engagement am besten zu den eigenen Vorstellungen und Wünschen



Bürgermeister Paul Metz (links) und Zweiter Bürgermeister Michael Smischek (rechts) freuen sich mit Wolfgang Krell vom Freiwilligen-Zentrum Stadtbergen über den Start des neuen Angebots im Stadtgebiet. Foto: Stadt Stadtbergen.

passt. Dabei kooperiert das Freiwilligen-Zentrum Stadtbergen mit verschiedenen Vereinen, Kirchen und Institutionen und unterstützt

in diesem Zusammenhang gemeinnützige Organisationen, Projekte oder Initiativen, die mit Freiwilligen zusammenarbeiten möch-

ten. Das Freiwilligen-Zentrum sieht sich jedoch nicht nur als zentrale Informations- und Koordinierungsstelle für ehrenamtliches En-

gagement, sondern auch als Plattform für Diskussionen und Ideenaustausch. So sind alle Aktiven im Stadtgebiet – ob im Sportverein, im sozialen Bereich oder in den Kirchen – dazu eingeladen, sich mit ihren Vorschlägen und Bedürfnissen aktiv im Freiwilligen-Zentrum einzubringen. Bürgermeister Paul Metz freut sich, dass das Zentrum nach einer Entscheidung des Stadtrates Ende vergangenen Jahres nun an den Start gehen kann: „Der Einsatz von Ehrenamtlichen ist für den Zusammenhalt unserer Gesellschaft unverzichtbar“, sagt er.

Heimat des neuen Angebots sind die Räumlichkeiten des Mehrgenerationentreffs (Beim Schluagrafen 6). In der Startphase bis zum 31. Juli hat das Freiwilligen-Zentrum immer mittwochs von 15 bis 17 Uhr sowie nach Vereinbarung geöffnet.

Zu erreichen ist das Zentrum telefonisch unter der Nummer 0152/51645083 sowie per Mail an [info@fz-stadtbergen.de](mailto:info@fz-stadtbergen.de). Auf diesem Weg kann sich auch jeder melden, der Interesse an einer Mitarbeit hat. (AZ)

## Kurz gemeldet

Gersthofen

### Bürgerservicezentrum im Rathaus ist geschlossen

Am Freitag, 9. Juni, bleibt das Gersthofener Rathaus aufgrund des Brückentages geschlossen. Ab Montag, 12. Juni, ist das Bürgerservicezentrum dann wie gewohnt ab 8 Uhr geöffnet. (AZ)

Gersthofen

### SPD bei Führung über „Verfolgung der Juden“

Die SPD Gersthofen nimmt an einer historischen Stadtführung zum Thema „Verfolgung der Juden unter den Nazis“ in Augsburg am Samstag, 10. Juni teil. Start ist um 11 Uhr auf dem Rathausplatz Augsburg beim Augustusbrunnen. Die Stadtführung dauert circa zwei Stunden. Danach geht es noch in das Kaffee Thalia (Am Obstmarkt 8, 86152 Augsburg). Bitte vorab beim SPD Ortsvereinsvorsitzenden unter [dennis.stolarski@spd-gersthofen.de](mailto:dennis.stolarski@spd-gersthofen.de) anmelden. (AZ)

Landkreis Augsburg

### Landratsamt bleibt am Brückentag geschlossen

Das Landratsamt Augsburg bleibt am Freitag, 9. Juni, geschlossen. Dies betrifft neben dem Hauptgebäude am Augsburger Prinzregentenplatz auch alle weiteren Dienststellen in Augsburg, Gersthofen, Stadtbergen und Schwabmünchen. Das Jobcenter Augsburger Land hat regulär geöffnet. (AZ)

Leitershofen

### Musik und Lyrik zu Finale von „Col tempo“

Mit einem literarischen und musikalischen Nachmittagsprogramm endet die Ausstellung „Col tempo“ von Richard Vogl im Kunstraum Leitershofen am Sonntag, 11. Juni. Geöffnet ist von 15 bis 18 Uhr. Um 15.30 Uhr beginnt das Rahmenprogramm. Das Streicherduo Fili-grana spielt Stücke von Michael Haydn, Anna Amalia von Preußen und Franz Schubert. Dazwischen tragen Daniela Kaschke und Paul Kießling Literarisches rund um den Themenkreis „Col tempo“ vor. In der Auswahl sind unter anderem Texte von Mascha Kaleko, Erich Kästner und Joachim Ringelnatz zu finden. Der Maler Richard Vogl ist bei der Finissage anwesend. Weiter Infos: [www.kunstraum-leitershofen.de](http://www.kunstraum-leitershofen.de). (AZ)

Stadtbergen

### Vereinsstammtisch der Arge führt ins Rollermuseum

Der Vereinsstammtisch der Arbeitsgemeinschaft Stadtberger Vereine (Arge) führt ins Rollermuseum Leitershofen. Ist es notwendig im Vorfeld sein Essen auszuwählen. Dazu gibt es vom Start-up Unternehmer Maxi Koch kulinarische Leckerbissen. Anmeldung mit Angabe des Essenwunsches an den Arge-Vorsitzenden Roland Mair bis Sonntag, 11. Juni, unter 0151/11037725 oder per Mail an [mrbersta@posteo.de](mailto:mrbersta@posteo.de). (AZ)

## So stimmt's

Klosterlechfeld

### Die Ausbildung der Sanitäter

Im Artikel „Gründer aus Klosterlechfeld wollen das Retten einfach machen“ vom 6. Juni ist uns ein Fehler unterlaufen. Christoph Graumann machte eine Weiterbildung vom Rettungsassistenten – nicht vom Rettungsassistenten – zum Notfallsanitäter. Für die Tätigkeit als Rettungsassistent ist eine dreijährige Ausbildung nötig, als Rettungsassistenten kann man dagegen nach rund dreimonatiger Schulung arbeiten. Auch beinhaltet die App der Gründer etwa 60 Fallbeispiele, nicht 600. (AZ)

## Große Prozession



**Im Gebet an Jesus gedacht.** Hunderte Gläubige beteiligten sich am Donnerstagvormittag in Gersthofen an der Fronleichnamprozession. Nach einem feierlichen Gottesdienst zogen sie, angeführt von Stadtpfarrer Markus Dörre, mit Fahnenabordnungen der Vereine über die Schulstraße bis zum kleinen Rathausplatz, wo eine Station aufgebaut war. Nach den dortigen Gebeten ging es durch den Torbogen „Rathaus-Strasser“ zur Donauwörther Straße und wieder zurück zur Pfarrkirche St. Jakobus. Musikalisch gestaltet wurden die Fronleichnamfeierlichkeiten durch die Stadtkapelle Gersthofen. Foto: Gerald Lindner

## Tag der Ausbildung im Industriepark

Auszubildende der MVV in Gersthofen präsentieren ihre Berufe. Es gibt auch ein Schaulabor und ein Gewinnspiel.

**Gersthofen** Auszubildende stellen ihre Arbeit vor: Am Samstag, 24. Juni, veranstaltet die MVV von 9 bis 14 Uhr für Schülerinnen und Schüler mit Eltern einen Ausbildungstag im Industriepark Gersthofen. Das Unternehmen bietet Schulabgängern die Gelegenheit zum Anschauen und Ausprobieren und zum Gespräch mit Azubis und Ausbildern.

Bei der Veranstaltung soll vor allem der Dialog auf Augenhöhe die Berufswahl erleichtern. „Der Ausbildungstag ist für uns ein wesentlicher Baustein bei der Suche nach geeigneten Azubis, deshalb stehen für uns die Präsentation der Berufe und die persönlichen Gespräche mit den Lehrlingen und Ausbildern im Vordergrund. Wir wollen unseren Gästen so viele Informationen so umfassend wie möglich bieten“, sagt MVV-Geschäftsführer Holger Amberg. Im Rahmen des Ausbildungstages kann nicht nur das Ausbildungszentrum besichtigt werden, es präsentieren sich auch Unternehmen aus dem Industriepark als spätere Arbeitgeber. Neben Informationen im Ausbildungszentrum und im Lehrtechnikum gibt es neben einem Gewinnspiel auch kleinere Experimente im Lehrlabor und die Besichtigung eines Produktionsbetriebes. Und die angehenden Köchinnen und Köche sorgen für Speisen und Getränke. Bei schönem Wetter findet der Großteil des Tages im Freien statt.

Mit mehr als hundert Auszubildenden ist die MVV im Industriepark Gersthofen einer der größten Ausbildungsbetriebe im Landkreis Augsburg und bildet die Nachwuchskräfte für die im Industrie-

park angesiedelten Firmen aus. Diese Ausbildungsberufe werden im Rahmen des Ausbildungsabends präsentiert: Chemikant/-in, Chemielaborant/-in, Elektroniker/-in für Betriebstechnik, Industriemechaniker/-in, Industriekaufmann/-frau, Fachkraft für Lagerlogistik, Fachkraft für Schutz und Sicherheit sowie Koch/Köchin.

Die Besucherinnen und Besucher können den Industriepark über das Tor Nord in der Adolf-von-Baeyer-Straße betreten, das für den Publikumsverkehr normalerweise zu ist. In der Adolf-von-Baeyer-Straße sowie auf dem Mitarbeiter-Parkplatz im Norden des Industrieparks stehen Stellplätze für Pkw zur Verfügung. (AZ)

➔ Mehr Informationen zur Ausbildung bei MVV gibt es unter: [www.durchstarten-richtung-zukunft.de](http://www.durchstarten-richtung-zukunft.de).

## Drache Barzun erlebt neue Abenteuer auf der Waldbühne

Das liebenswerte Fabeltier des Theaters Eukitea kehrt zurück. Für sein neues Abenteuer verlosen wir Karten.

**Diedorf** Theater unter freiem Himmel: Ein feurig-frechtes Open-Air-Abenteuer im geheimnisvollen Mittsommerwald für Theater- und Naturbegeisterte ab fünf Jahren und die ganze Familie bietet das Diedorfer Ensemble Eukitea auf der Waldbühne Anhausen. Für die zweite Vorstellung von „Die goldene Brücke des Drachen“ am Freitag, 7. Juli, verlosen wir dreimal zwei Freikarten.

Barzun, der Drache aus dem Weidenland, langweilt sich. Kein Abenteuer weit und breit. „Jetzt muss etwas passieren, sonst scheuer ich mir hier noch den Popowund“, faucht er. Und tatsächlich taucht, wie aus einer tiefen Fels-spalte hervorgezaubert, plötzlich ein schüchtern und ängstlich um sich blickendes Erdmännchen auf: „Barzun, du musst mir helfen! Die goldene Brücke ist in großer Ge-

fahr!“ Barzun begibt sich, begleitet von seinen Freunden, auf eine wundersame, spannende Reise.

Premiere des Theaterstücks „Die goldene Brücke des Drachen“ ist am Freitag, 30. Juni. Weitere

### Premiere des neuen Stückes ist am 30. Juni

Vorstellungen gibt's am Freitag, 7./14. Juli, sowie Samstag, 8./15. Juli. Beginn ist jeweils um 21 Uhr auf der Waldbühne bei Anhausen. Bei schlechtem Wetter finden die Vorstellungen im Diedorfer Theaterhaus an der Lindenstraße statt.

Für die zweite Vorstellung am Freitag, 7. Juli, ab 21 Uhr verlosen wir dreimal jeweils zwei Freikarten. Wer gewinnen möchte, schickt uns bis Montag, 3. Juli, eine mit

voller Anschrift und Telefonnummer versehene Postkarte an die AZ Augsburger Land, Bahnhofstraße 8, 86368 Gersthofen, und nennt uns den Namen des Drachen, der heuer im Mittelpunkt des Eukitea-Sommertheaters steht.

Eine Teilnahme an unserem Gewinnspiel ist auch per E-Mail an [gewinnspiel.landbote@augsbu-rger-allgemeine.de](mailto:gewinnspiel.landbote@augsbu-rger-allgemeine.de) möglich. Bitte beachten Sie die Hinweise zum Datenschutz und die Informationspflichten nach Art. 13 DSGVO unter der Internetadresse [augsbu-rger-allgemeine.de/datenschutz](http://augsbu-rger-allgemeine.de/datenschutz) oder der Telefonnummer 0821/777-2355. (lig)

➔ Karten für die Veranstaltung zum Preis von 19 Euro, ermäßigt 17 Euro, Kinder zehn Euro gibt's unter [tickets@eukitea.de](mailto:tickets@eukitea.de) oder unter Telefonnummer 08238/964743-96.



Ein Wiedersehen mit dem liebenswerten Drachen Barzun (Giorgio Buraggi) gibt's beim Sommertheater des Eukitea-Ensembles auf der Waldbühne bei Anhausen. Foto: Marcus Merk